

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 36 (1918)
Heft: 107

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 26.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Dienstag, 7. Mai
1918

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 7 mai
1918

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1-2 mal täglich

XXXVI. Jahrgang - XXXVI^{me} année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

N^o 107

Redaktion u. Administration im Schweiz. Volkswirtschaftsdepartement - Abonnement: Schweiz: jährlich Fr. 12.20, halbjährlich Fr. 6.20 - Ausland: Zuschlag des Porto - Es kann nur bei der Post abonniert werden - Preis einzelner Nummern 15 Cts. - Annoncen-Regie: Publicitas A. G. - Insertionspreis: 40 Cts. die sechsgepaßene Kolonelle (Ausland 50 Cts.)

Rédaction et Administration au Département suisse de l'économie publique - Abonnements: Suisse: un an fr. 12.20, un semestre fr. 6.20 - Etranger: Plus frais de port - On s'abonne exclusivement aux offices postaux - Prix du numéro 15 Cts. - Régie des annonces: Publicitas S. A. - Prix d'insertion: 40 cts. la ligne (pour l'étranger 50 cts.)

N^o 107

Inhalt: Handelsregister. - Erfindungspatente. - Handelsnotizen aus Holland - Postverkehr mit Großbritannien. - Konsulate. - Eidgenössische Darlehenskasse. - Abrechnungsstellen der Nationalbank. - Wochenanweise der Schweizerischen Nationalbank und anderer Banken. - Internationaler Postgroßverkehr.

Sommaire: Registre de commerce. - Brevets d'invention. - Modification de l'article 82 de l'ordonnance sur le commerce des denrées alimentaires (pâtes alimentaires). - Prix maxima du beurre. - Prix maxima du pétrole. - Service des chèques postaux avec la Grande-Bretagne. - Consuls. - Caisse de Prêts fédérale. - Chambres de compensation de la Banque Nationale. - Situations hebdomadaires de la Banque Nationale Suisse et d'autres Banques. - Service international des virements postaux.

Amthlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Handelsregister - Registre de commerce - Registro di commercio
I. Hauptregister - I. Registre principal - I. Registro principale

Bern - Berne - Berna
Bureau Aarberg

Vieh- und Pferdehandel. - 1918. 3. Mai. Die Firma **Charles Bloch**, Vieh- und Pferdehandel, in Aarberg (S. H. A. B. Nr. 141 vom 4. April 1905, Seite 562), wird infolge Verzichtes und Wegzuges des Inhabers nach Basel gestrichen.

Bureau Bern

Wirtschaft. - 3. Mai. Die Firma **Franz Michel**, gewesener Wirt, in Bern (S. H. A. B. Nr. 160 vom 25. Juni 1907, Seite 1137), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

3. Mai. Die Firma **J. Külling, Schlosser** in Bern (S. H. A. B. Nr. 35 vom 4. Februar 1899, Seite 138) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Patentanwälte. - 3. Mai. **Jacques Alfred Mathey-Doret**, von Locle und **La Brévine**, Ingenieur-consult, in Vésenaz (Genf), und **Fritz Charles Bovard**, von Cully (Waadt), Ingenieur, in Bern, haben unter der Firma **Mathey-Doret & Co** in Bern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1918 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Patentanwaltsbureau; Bollwerk 17.

3. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Spargelzucht Kerzers A. G.**, mit Sitz in Bern, hat in der Generalversammlung vom 18. April 1918 ihr Aktienkapital von Fr. 170,000 auf Fr. 85,000 reduziert. Der Nominalbetrag der einzelnen Aktie wird demnach von Fr. 500 auf Fr. 250 herabgesetzt mittelst Abstempelung auf jeder Aktie. Das Aktienkapital beträgt also Fr. 85,000, eingeteilt in 340 Aktien à Fr. 250. Die übrigen im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 9. Juni 1914, Nr. 132, Seite 986 und Verweisungen, publizierten Tatsachen sind unverändert geblieben.

4. Mai. Die **Genossenschaft Schweiz Importeure der Produkte, Rohstoffe und Fabrikate der Nahrungs- und Genussmittelbranche (Nahrungsmittel-Syndikat oder S. I. S. B. A.) (Syndicat d'Importateurs Suisses de la Branche Alimentaire)** in Bern (S. H. A. B. Nr. 17 vom 22. Januar 1917, Seite 110 und dortige Verweisung) hat in ihrer vierten ordentlichen Generalversammlung vom 25. Februar 1918 eine teilweise Statutenänderung vorgenommen. Die Höchstzahl der Mitglieder des Verwaltungsrates wurde von 21 auf 25, diejenige der Mitglieder des Vorstandes (Ausschusses des Verwaltungsrates) von 7 auf 9 erhöht. In den Vorstand wurden am 16. März 1918 neu gewählt: **Rudolf von Tobel, Kaufmann**, in Bern, **Max Padel**, vom Bremgarten bei Bern, **Direktor**, in Bern, **Marc-François Randon**, von Eaux-Vives, Kaufmann, in Genf. Ausgetreten aus dem Vorstand ist **Emil Pfister**, von Wetzikon, **Direktor**, in Bern. Das Domizil der Genossenschaft (beim Sekretär derselben, **Fürsprecher Walter Held**) ist von der Bundesgasse Nr. 28 an die Monbijoustrasse Nr. 15 verlegt worden.

Farbwaren. - 4. Mai. **Rupf & Schneider**, Farbwaren, in Bern (S. H. A. B. Nr. 17 vom 22. Januar 1918, Seite 114 und Verweisungen). Die Unterschrift des Prokuristen **Hermann Rupf** ist erloschen.

Luzern - Lucerne - Lucerna

1918. 29. April. **Ernst Schmid**, Fabrikant, und **Julius Hallauer**, Fabrikant, beide von und in Suhr (Aargau), haben unter der Firma **Schmid & Hallauer, Trockentorwerke**, mit Sitz in Wauwil eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung ins Handelsregister beginnt. Ausbeutung von Torffeldern und Fabrikation von Torfbriketten, Pressstoff und Sticketorf. Geschäftslokal: Beim Bahnhof.

2. Mai. **Krankenkasse an der Ofenfabrik (A. G.) Sursee**, Genossenschaft mit Sitz in Sursee (S. H. A. B. Nr. 252 vom 27. Oktober 1917, Seite 1707 und dortige Verweisung). An der Generalversammlung vom 21. April 1918 wurde an Stelle des zurückgetretenen **Casimir Götschi** als Vizepräsident und Kassier in den Vorstand gewählt: **Jakob Thurnherr**, Werksführer (bisher nur Kassier), und als Beisitzer: **Georg Zillig**, Mechaniker, von Salmisach (Thurgau), in Sursee. Namens des Vorstandes führen der Präsident oder Vizepräsident mit dem Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

2. Mai. **Käserer-Genossenschaft Schintmoos**, mit Sitz in Flühl (S. H. A. B. Nr. 95 vom 22. April 1916, Seite 651 und dortige Verweisung). An der Generalversammlung vom 27. Januar 1918 wurden die Statuten revidiert, wodurch jedoch die publizierten Tatsachen keine Änderung erfahren haben.

Hut- und Schirmhandlung. - 2. Mai. **L. Kirsten-Bieri**, Hut- und Schirmhandlung, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 302 vom 30. November 1910, Seite 2030). Die Inhaberin dieser Firma, **Louise Kirsten geb. Bieri**, und der Prokurist, **Albert Kirsten**, sind nunmehr heimatberechtigt in Hasle (Kt. Bern).

Installationen, Schlosserei und Unternehmungen. - 2. Mai. Der Inhaber der Firma **V. Tschupp**, Installationen, Schlosserei und Unternehmungen, in Hochdorf (S. H. A. B. Nr. 173 vom 8. Juli 1912, Seite 1251), erteilt eine Einzelprokura an seinen Sohn **Edwin Tschupp**, von Ermensee, in Hochdorf.

Tapisserie und Broderie. - 2. Mai. Inhaberin der Firma **E. Rüttschi** in Luzern ist **Edith Rüttschi**, von Zürich, in Luzern. Tapisserie und Broderie. Grendelstrasse Nr. 3.

St. Gallen - St-Gall - San Gallo

1918. 1. Mai. **Consumverein Flawil**, Genossenschaft mit Sitz in Flawil (S. H. A. B. Nr. 10 vom 12. Januar 1916, Seite 56). An Stelle der aus dem Vorstand ausgetretenen Mitglieder **Georg Konrad Wetter**, Präsident; **Jacob Steiger-Näf**, Kassier, und **Hans Hartmann**, wurden neu in den Vorstand gewählt: **Emil Preisig**, Kassier der Genossenschaft, von Schwelbrunn; **Paul König**, Monteur, von Bottenwil (Aargau), und **Jakob Knöpfel**, Fergger, von Hundwil; alle in Flawil wohnhaft. Präsident ist das bisherige Vorstandsmitglied **Friedrich Bossart**, Sticker, von Gossau, in Flawil; Kassier: **Emil Preisig**; Einkäufer und Vizepräsident: der bisherige, **Jean Stüdi**. Kollektiv zu zweien zeichnen Präsident, Kassier und Einkäufer.

2. Mai. **Creditanstalt in St. Gallen**, Aktiengesellschaft mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 99 vom 20. April 1912, Seite 687). Der bisherige Direktor **Johann Baptist Grütter** führt als Delegierter des Verwaltungsrates die rechtsverbindliche Unterschrift. Als neuer Direktor mit dem Rechte der Einzelzeichnung wurde gewählt: **Hermann Mauchle**, von Straubenzell, in St. Gallen. Die Prokura von **J. J. Gschwend** bleibt wie bisher bestehen.

Stickerei. - 2. Mai. Inhaber der Firma **J. Graf-Müller** in Altstätten ist **Jakob Graf**, von Rehetobel, in Altstätten. Fabrikation von Stickereien. Breite.

Mechanische Scherlerei. - 2. Mai. Inhaber der Firma **W. Untersee-Geisser** in Wil ist **Werner Ernst Untersee**, von Waldkirch, in Wil. Mechanische Scherlerei. Zürcherstrasse.

Export, Mercerie, Vertretungen. - 2. Mai. **Josef Mattes**, von und in St. Gallen, und **Hans Welte**, von Rotmonten-Tablat, in Lachen-Vonwil-Straubenzell, haben unter der Firma **Mattes & Co.** in St. Gallen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 20. April 1918 ihren Anfang nahm. Export, Mercerie, Vertretungen. Unterstrasse 61.

Stickerei und Ferggerei. - 2. Mai. Die Firma **M. Eggenberger**, Stickerei und Ferggerei, im Feld-Grabs (S. H. A. B. Nr. 169 vom 5. Juli 1907, Seite 1207), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven werden von der neuen Firma **Eggenberger & Co.**, in Grabs übernommen.

Stickerei und Export. - **Mathäus Eggenberger** und **Hans Eggenberger**, beide von und in Grabs, haben unter der Firma **Eggenberger & Co.** in Grabs eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1918 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **M. Eggenberger** übernimmt. Stickereifabrikation und Export. Im Feld.

2. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebr. Weber, Baugeschäft** in Kirchberg (S. H. A. B. Nr. 288 vom 19. November 1909, Seite 1925) ist infolge Auflösung erloschen. Aktiven und Passiven sind von der neuen Firma **Engelbert Weber** in Kirchberg (S. H. A. B. Nr. 61 vom 14. März 1918, Seite 409) übernommen worden.

2. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Ostschweizerisches Marmor- & Granitwerk Schmitz & Spitz**, Bearbeitung von Marmor und Granit, in Rheineck (S. H. A. B. Nr. 123 vom 28. Mai 1914, Seite 913), ist infolge Auflösung erloschen. Aktiven und Passiven sind von der neuen Firma **Schmitz & Co.** in Rheineck (S. H. A. B. Nr. 95 vom 23. April 1918, Seite 658) übernommen worden.

Aargau - Argovie - Argovia

Bezirk Baden

Schirmfabrikation und Hutlager. - 1918. 2. Mai. Der Inhaber der Firma **Chr. Krüssler** in Baden (S. H. A. B. 1910, Seite 1792) ist seit 1913 in Baden (Kt. Aargau) heimatberechtigt.

3. Mai. Die Firma **Alois Suter-Büttiker, Hadernhandlung**, in Gebenstorf (S. H. A. B. 1917, Seite 1142) ist infolge Verlegung des Geschäftes nach Pfaffnau, Kanton Luzern, erloschen.

Bezirk Muri

3. Mai. Die **Landwirtschaftliche Genossenschaft des Kreises Boswil** in Bünzen (S. H. A. B. 1917, Seite 567) hat an Stelle von **Peter Koch** zum Präsidenten gewählt: **Heinrich Abt**, Redaktor, Nationalrat, von und in Bünzen, und an Stelle von **Valentin Kündig** zum Beisitzer: **Josef Leonz Notter**, Landwirt, von und in Boswil. Die Unterschrift des bisherigen Präsidenten, **Peter Koch**, ist damit erloschen.

Waadt - Vaud - Yaud

Bureau d'Avenches

Bétailet pores. - 1918. 19 avril. **Jean-Abram Roth**, fils de feu **Jean-Jacob**, de Seedorf (Berne), chef de la maison **Jean Roth**, à Villars-le-Grand (F. o. s. du c. 1895, page 1004), déclare avoir transféré de Villars-le-Grand son domicile à Avenches, où il exerce commercialement la profession de marchand de bétail et de pores, sous la raison **Jean Roth**. L'inscription primitive est ainsi modifiée.

Bureau de Payerne

Café. - 1^{er} mai. Le chef de la maison **F. Morgeneegg**, à Payerne, est **Frédéric** fils de **Gottlieb Morgeneegg**, de Köniz (Berne), domicilié à Payerne. Exploitation du café des Alpes.

Bureau du Sentier

Fromages et vacherins. - 1^{er} mai. La raison **John Golay**, successeur de **Louis Golay**, aux Charbonnières, Le Lieu (F. o. s. du c. du 25 janvier 1911, n^o 22), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Sous la raison sociale **John Golay & Co**, **John-Louis**, **Constant-Albert** fils d'**Arnold**, et **Marie**, veuve de **John Golay**, tous du Lieu et du **Chenit**, domiciliés aux Charbonnières, ont constitué aux Charbonnières, Le Lieu, une société en nom collectif dont les opérations remontent au 1^{er} novembre 1917. Cette maison reprend l'actif et le passif de l'ancienne

maison «John Golay, successeur de Louis Golay» et continue le même genre de commerce, soit la fabrication et le commerce de fromages et vacherins. Les associés John et Constant Golay ont seuls la signature sociale.

Bureau de Vevey

Modes. — 3 mai. Berthe-Ida et Valérie-Angèle, filles d'Esaié-Constantin Perino, de Netro (Italie), domiciliées à Vevey, ont constitué sous la raison sociale **Sœurs Perino**, une société en nom collectif dont le siège est à Vevey, et qui a commencé le 1^{er} janvier 1915. Modes. Rue d'Italie 61, à Vevey.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel Bureau de La Chaux-de-Fonds

1918. 2 mai. L'augmentation du capital social de la **Fabrique Suisse d'Outils d'horlogerie Iris S. A.**, société anonyme ayant son siège à La Chaux-de-Fonds, parue dans le n° 66 de la Feuille officielle suisse du commerce du 20 mars 1918, page 447, a eu lieu par l'émission de vingt cinq actions nouvelles de fr. 500 et non de vingt actions.

2 mai. La raison **Office Général de Brevets d'invention A. Mathey-Doret**, ingénieur, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 3 mars 1896, n° 59), est radiée suite de renonciation du titulaire. Est également éteinte la procuration conférée à Julia Mathey-Doret, fondée de pouvoirs.

Horlogerie. — 3 mai. La procuration conférée par la société en nom collectif **Baume et Cie**, à Londres avec succursale à La Chaux-de-Fonds, achat et fabrication d'horlogerie, à William-Adolphe Baume (F. o. s. du c. des 5 avril 1909, n° 83, et 17 avril 1913, n° 99), est éteinte. La maison donne procuration à Alcide Matile, commis, de La Sagne, à La Chaux-de-Fonds.

4 mai. Dans leur assemblée générale du 18 avril 1918, les actionnaires de la société anonyme **Société d'apprêtage d'or S. A.**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 26 mars 1914, n° 71), ont modifié les statuts sur un point non soumis à publication.

4 mai. Albert Perrenoud, technicien. Edmond Perrenoud, commis, les deux originaires de La Sagne et des Ponts-de-Martel, Marcel Spahn, technicien, originaire de La Chaux-de-Fonds, tous domiciliés à La Chaux-de-Fonds, ont constitué à La Chaux-de-Fonds, sous la raison sociale **Perrenoud Frères et Spahn, Atelier de mécanique Duplex**, une société en nom collectif ayant commencé le 1^{er} mai 1918. Genre de commerce: Atelier de mécanique. Bureaux: Rue de la Paix n°s 3 bis et 5.

Bureau de Neuchâtel

Petite mécanique, pièces détachées pour munitions. — 2 mai. Paul-Albert Leisi, fils de Frédéric, mécanicien, originaire de Attiswil, Charles-Louis-Alexandre Ruedin, fils de Louis, propriétaire, originaire de Cressier (Neuchâtel), et Jacob Fehr, fils de Jakob, originaire de Rüslikon (Zürich), les trois domiciliés à Cressier, ont constitué à Cressier (Neuchâtel), sous la raison sociale **Leisi, Fehr et Cie.**, une société en nom collectif, commencée le 1^{er} avril 1918. Cette société reprend l'actif et le passif de la société «Leisi et Hotz», à Cressier (F. o. s. du c. du 7 novembre 1917, n° 261, page 1763). Petite mécanique et fabrication de pièces détachées pour munitions.

Genève — Genève — Ginevra

Opérations immobilières, mobilières, commerciales, industrielles, etc. — 1918. 30 mars. La société anonyme dite: **Agricola-Bouscoura S. A.**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 5 octobre 1917, page 1596), a, dans son assemblée générale des actionnaires du 28 mars 1918, porté son capital social de cent mille francs à trois cent mille francs (fr. 300,000), par l'émission de 800 actions nouvelles de fr. 250 chacune. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

30 mars. Suivant acte signé de tous les constituants, il a été formé, sous la dénomination de **Société Immobilière «La Balance»**, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la construction, l'exploitation et la vente d'immeubles et terrains à Genève ou dans les environs. Son siège est à Carouge, chez Emile Belloni, Rue Vautier 45. Sa durée est illimitée. Ses statuts portent la date du 30 mars 1918. Le capital social est fixé à vingt mille francs (fr. 20,000), divisé en 200 actions de 100 francs chacune. Les actions sont au porteur. Les publications émanant de la société seront valablement faites par des avis insérés dans la Feuille d'avis officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un à cinq administrateurs. Lorsqu'il y aura plus d'un administrateur, la société ne sera valablement représentée vis-à-vis des tiers et engagée que par la signature collective de la majorité des administrateurs, ou de deux administrateurs-délégués par le conseil. Le premier conseil d'administration est composé d'un seul membre, en la personne de Emile Belloni, entrepreneur, de Carouge (Genève), y domicilié.

30 mars. La **Société d'Etude Technique et d'Entreprise Mixedstone**, société anonyme établie à Plainpalais (F. o. s. du c. du 24 janvier 1918, page 190), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 20 mars 1918, modifié ses statuts dans ce sens que: 1° L'objet social est l'exploitation de brevets concernant la construction en Suisse, en France, en Angleterre, en Belgique, en Italie et leurs colonies et protectorats, l'étude technique, l'entreprise de constructions de ses procédés en béton armé. Elle peut s'intéresser en Suisse, en France, en Angleterre, en Belgique, Italie et leurs colonies et protectorats, dans tous établissements et sociétés ayant en tout ou partie un objet similaire ou utile à son exploitation: créer des sociétés, aliéner, céder ou affermer tout ou partie de son avoir, intervenir dans toutes les entreprises qui peuvent créer ou développer des débouchés dans l'un ou l'autre des établissements dans lesquels elle aurait un intérêt quelconque, le tout soit par voie d'apport ou autrement. D'une manière générale elle peut faire en tous pays désignés plus haut, soit sous son nom, soit sous le nom de tiers, pour son compte ou pour le compte de tiers et en participation avec eux, toutes les opérations commerciales, industrielles et financières de nature à favoriser ou développer son activité ou celle des sociétés ou établissements dans lesquels elle serait intéressée à un titre quelconque; 2° le capital social est porté de cinq mille francs, à cent cinquante cinq mille francs (fr. 155,000), par l'émission de 1500 nouvelles actions de 100 francs chacune, au porteur; 3° toutes les publications de la société sont valablement faites par des avis insérés dans la Feuille d'avis officielle du Canton de Genève; 4° le conseil d'administration est composé de 3 à 5 membres; 5° pour les actes à passer et les signatures à donner, la société est valablement engagée par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration, par le directeur général ou par la signature collective d'un directeur ou fondé de pouvoirs et d'un administrateur ou encore des deux directeurs ou fondés de pouvoirs; 6° le conseil d'administration est composé de Benjamin Bertrand, ingénieur, de Carouge, à Plainpalais (déjà inscrit); Arnold Zucher, industriel, de Wyssachen (Berne), à Montreux; Alfred-Edouard Gonet, banquier, de Vuarrens (Vaud), à Nyon, et Louis Campiche, médecin, de Genève, au Petit-Lancy (Genève). Les statuts ont, en outre, été modifiés sur d'autres points non soumis à la publication. Le siège social est actuellement Rue de Carouge n° 19.

Bijouterie, etc. — 30 mars. Suivant actes en date du 1^{er} mars 1918, signés de tous les constituants, il a été formé, sous la dénomination de **Bijou Franc Nouvelle S. A.**, une société anonyme qui a pour objet la fabrication de la bijouterie en tous genres et tous autres articles s'y rattachant, ainsi que d'affaires commerciales en général. Son siège est à Plain-

palais; sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de septante cinq mille francs (fr. 75,000), divisé en 150 actions de fr. 500 chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société sont faites dans la Feuille d'avis officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de un à cinq membres. Elle est valablement engagée par la signature d'un administrateur-délégué. Ont été désignés en qualité d'administrateurs-délégués: Charles Ehrat, bijoutier, de Plainpalais, y domicilié, et Auguste Ehrat, bijoutier, du Petit-Saconnex, domicilié à Plainpalais. Siège social: 10, Rue de la Muse.

Café-restaurant. — 2 mai. La maison **J. Ricotti**, exploitation d'un café-restaurant, à Genève (F. o. s. du c. du 8 août 1917, page 1282), confère procuration à Madame Caterina Ricotti, née Cravaroli, de nationalité italienne, domiciliée à Genève, épouse du titulaire.

Importation et commerce de soieries. — 2 mai. Le chef de la maison **J. Pourroy**, à Genève, est Jamos-René Pourroy, de Genève, y domicilié, marié sous la régime de la communauté réduite aux acquêts, avec Aline-Jeanne, née Pouly. Importation et commerce de soieries. 12, Rue Pierre Fatio.

Vins demi-gros. — 2 mai. Le chef de la maison **E. Cottard**, à Carouge, est Urbain-Eugène Cottard, de nationalité française, domicilié à Carouge. Commerce de vins demi-gros. 57, Rue Ancienne.

2 mai. Aux termes d'assemblée générale extraordinaire du 30 avril 1918, la **Société Immobilière La Bicoque**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 21 novembre 1916, page 1767), a pris acte de la démission des administrateurs Léon Duret et Fernand Philippon, et a nommé, comme nouvel administrateur: Gervais Marini, maçon, de Genève, y domicilié.

2 mai. Aux termes de procès-verbal reçu par M^e de Saugy, notaire, à Genève, le 20 avril 1918, la **Société Immobilière du Ruisseau du Vengeron**, société anonyme dont le siège est aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 30 mars 1914, page 541), a, dans son assemblée générale extraordinaire du même jour, nommé Oswald-Frédéric Klopstein, boucher, de Laupen (Berne), à Genève, comme seul administrateur. L'administrateur Charles-Emile Marillier, démissionnaire, est radié. L'assemblée a voté la modification suivante aux statuts de la société: Le siège de la société est fixé à Valavran, commune de Bellevue.

Horlogerie, orfèvrerie, bijouterie, etc. — 2 mai. **Perusset et Didisheim, société anonyme**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 25 novembre 1916, page 1789). James Schmid, de Frutigen (Berne), domicilié au Petit-Saconnex, a été nommé fondé de procuration, avec pouvoirs de signer collectivement avec un des administrateurs.

2 mai. **Société de Banque Suisse (Schweizerischer Bankverein) Società di Banca Svizzera (Swiss Bank Corporation)**, avec siège social à Bâle et autres sièges d'affaires à Genève (F. o. s. du c. du 10 janvier 1918, page 51), Lausanne, Zürich, St-Gall et Londres. Charles Schaefer s'est retiré de la direction de Zurich, de ce chef, sa signature est radiée. Le conseil d'administration a nommé directeurs du siège de Zurich: Théodore Frey, de Glattfelden, et Charles-Auguste Stanger, de Fraenfeld, tous deux à Zurich, et jusqu'ici sous-directeurs et leur a conféré la signature pour tous les sièges. La société n'est engagée que par la signature collective de deux ayants-droit.

Schweiz. Amt für geistiges Eigentum

Bureau suisse de la propriété intellectuelle — Ufficio svizzero della proprietà intellettuale

PATENT-LISTE

LISTE DES BREVETS — LISTA DEI BREVETTI

N° 7

Erste Hälfte April 1918

Première quinzaine d'avril 1918 — Prima quindicina d'aprile 1918

I. Abteilung — 1^{re} Partie — 1^a Parte

Eintragungen vom 15. April 1918

Enregistrements du 15 avril 1918 — Iscrizioni del 15 aprile 1918

128

Hauptpatente	Nr. 78047—78174
Brevets principaux	
Brevetti principali	

(Die Nummern derjenigen Patente, deren Veröffentlichung verschoben und bei welchen die Verschiebung noch nicht abgelaufen ist, sind mit einem * versehen. — Les numéros des brevets dont la publication a été ajournée et pour lesquels l'ajournement n'est pas encore expiré, sont marqués d'un *. — I numeri dei brevetti la cui pubblicazione è stata aggiornata e per i quali l'aggiornamento non è ancora spirato sono seguiti d'un *.)

Kl. 2 d, Nr. 78047. 18. Juli 1917, 7 Uhr p. — Futterschneidmaschine. — Firma: W. Speiser, Göppingen (Deutschland). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich.

Kl. 2 d, Nr. 78048. 18. Juli 1917, 7 Uhr p. — Futterschneidmaschine. — Firma: W. Speiser, Göppingen (Deutschland). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich.

Kl. 4 a, Nr. 78049.* 31. August 1917, 5 Uhr p. — Eisenbetondecke und Verfahren zur Herstellung derselben. — Walter Kindler, Ingenieur, Nidau (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Cl. 4 b, n° 78050.* 23. Juni 1917, 8 h. p. — Construction. — Edmond Quillet, architecte, 14, Avenue de la Gare, Vevey (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Cl. 4 b, n° 78051.* 24. septembre 1917, 8 h. p. — Armature de construction en béton armé. — William Marriott, ingénieur, Sheringham (Norfolk, Grande-Bretagne). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorité: Grande-Bretagne, 20 octobre 1916.»

Kl. 4 b, Nr. 78052. 22. Dezember 1917, 8 Uhr p. — Formstein. — August Wegmann, Ingenieur, Fierzgasse 24, Zürich 5 (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

Kl. 4 b, Nr. 78053. 9. Februar 1918, 5 Uhr p. — Künstlicher Baustein und Verfahren zur Herstellung desselben. — Defendi Rover, Cement- und Baugeschäft, Kollbrunn (Zürich, Schweiz). Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich.

Kl. 4 d, Nr. 78054.* 31. August 1917, 5 Uhr p. — Eisenbetonplatte und Verfahren zur Herstellung derselben. — Walter Kindler, Ingenieur, Nidau (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 4 f, Nr. 78055.* 9. Oktober 1917, 6 1/2 Uhr p. — Verfahren zur Befestigung von seitlichen Rohreinsätzen in Kaminwänden und Kaminsteinen. — Fritz Spring Sohn, Leissigen (Bern, Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.

Cl. 4 f, n° 78056.* 12 octobre 1917, 8 h. p. — Baraquement démontable. — C. & O. Moraz Frères, Montreux (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Kl. 6 c, Nr. 78057.* 6. Oktober 1917, 8 Uhr p. — Verfahren, um leicht schmelzbare Stoffe, wie Asphalt, Pech, Harz etc. zu verflüssigen. — Karl Woitschek, Seebach; und Albert Kübler, Berthastrasse 39, Zürich (Schweiz). Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich.

- Kl. 7 a, n° 78058.* 21. septembre 1917, 8 h. p. — Fourneau. — **Georges Mége**, 4bis, Rue des Anonymes; et **Baptiste Toscoz**, 7, Rue de Carouge, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 7 a, Nr. 78059. 12. Februar 1918, 8 Uhr p. — Ofenrohr-Aufsatz. — **Gottfried Brunner**, Spengler und Installateur, Solothurn (Schweiz). Vertreter: Seb. Volz, Zürich.
- Kl. 7 a, Nr. 78060. 18. Februar 1918, 7 Uhr p. — Heizofen. — **Ernst Nünlist**, Lokomotivheizer, Bleichmattstrasse 82; und **August Kamber**, Modellschreiner, Olten (Schweiz). Vertreter: E. Furrer-Zeller, Zürich.
- Kl. 7 c, n° 78061.* 30. mai 1917, 8 h. p. — Radiateur. — **Charles Désiré Pouille**, Versoix (Genève, Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 7 c, Nr. 78062.* 10. Oktober 1917, 8 Uhr p. — Radiatorelement. — **Rheinische Schweisswerke Sieglar**, G. m. b. H., Sieglar b. Cöln a. Rh. (Deutschland). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf.
- Kl. 7 g, Nr. 78063. 10. Mai 1917, 6 1/2 Uhr p. — Elektrischer Heizkörper. — **Arthur Francis Berry**, Ingenieur, 27, Woodville Road, Ealing (Middlesex, Grossbritannien). Vertreter: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 11. Mai 1916.»
- Kl. 7 g, Nr. 78064.* 14. März 1918, 7 Uhr p. — Elektrischer Ofen mit Wärmespeicher. — **Rudolf Gengenbacher**, Ingenieur, Wettsteinallee 42, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Kl. 8 b, n° 78065. 26. novembre 1917, 8 h. p. — Aggloméré et procédé pour sa fabrication. — **Gustave Frey**, 4, Ecole de Médecine, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 10 a, Nr. 78066. 3. Dezember 1917, 6 Uhr p. — Vorhängeschloss. — **Paul Baumgarten**, Kaufmann, Eisenbahnstrasse 62, Berlin-Wilmersdorf (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 23. März 1915.»
- Kl. 10 a, Nr. 78067. 17. Januar 1918, 4 1/2 Uhr p. — Türschloss. — **Will & Comp.**, Eisenwarenhandlung, Bahnhofstrasse 24, Biel (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 10 a, n° 78068.* 8 mars 1918, 6 h. p. — Serrure double pour fermer deux portes dont l'une encadre l'autre. — **Emile Furrer**, maître serrurier, 7, Rue de la Côte, Le Locle (Suisse). Mandataire: A. Ritter, Bâle.
- Kl. 12 b, n° 78069.* 5 octobre 1917, 8 h. p. — Procédé de fabrication d'un aggloméré combustible. — **Léon Brailard**, **Henri Friderich**, et **Michel Irico**, 14, Rue de la Croix d'Or, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 12 b, Nr. 78070.* 6. Oktober 1917, 8 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von Briquets. — **Karl Woitschek**, Seebach; und **Albert Kübler**, Berthasstrasse 39, Zürich (Schweiz). Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich.
- Kl. 13 a, Nr. 78071. 16. Februar 1918, 10 Uhr a. — Einrichtung zum Absaugen der Verbrennungsgase an Lokomotiven. — **Maschinenfabrik Oerlikon**, Oerlikon (Schweiz).
- Kl. 13 f, Nr. 78072.* 16. März 1918, 6 Uhr p. — Stabrost für Feuerungen. — **Ferdinand Aemmer-Girod**, Maschinenfabrikant, Morsbergerstrasse 40, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Kl. 14 b, Nr. 78073.* 15. Oktober 1917, 6 1/2 Uhr p. — Acetylen-Generator. — **L. N. Anderson**, Zeltstrasse 13, Zürich (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Kl. 15 c, Nr. 78074. 25. Februar 1918, 8 Uhr p. — Schuhputzzeug. — **Charles Wetter**, Teufenerstrasse 60, St. Gallen (Schweiz). Vertreter: Stander-Berchtold, St. Gallen.
- Kl. 15 i, Nr. 78075. 3. Dezember 1917, 6 Uhr p. — Schreibmöbel. — **Friedrich Klanten**, Neustrasse 6, Bottrop i. Westf. (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 15 i, Nr. 78076. 16. Januar 1918, 7 Uhr p. — Ausziehtisch. — **Erasmus Ringler**, Werkmeister, Heimiswilstrasse 8, Burgdorf (Schweiz).
- Kl. 15 i, Nr. 78077. 28. August 1917, 7 Uhr p. — Kochapparat für Touristen, Militärs etc. — **Franz Gustaf Johansson**, Bäcker, Aelfdalen (Schweden). Vertreterin: Levallant, Patentanwalts-u. Commercial-Bureaux A.-G., Zürich. — «Priorität: Schweden, 6. Juli 1916.»
- Kl. 15 i, Nr. 78078. 29. August 1917, 8 Uhr p. — Selbstkocher. — «**Monitor**» Gesellschaft für Gasverwertung m. b. H., Mainzerlandstrasse 142, Frankfurt a. M. (Deutschland). Vertreterin: Lévaillant, Patentanwalts-u. Commercial-Bureaux A.-G., Zürich.
- Kl. 17 a, Nr. 78079. 12. Oktober 1917, 10 1/2 Uhr a. — Blechgefäss-Verschluss. — **Karl Fuchs**, Spenglerei und Blechballagegeschäft, Clarastrassen 5, Basel (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 4. August 1915.»
- Kl. 19 d, Nr. 78080. 26. Februar 1918, 6 1/2 Uhr p. — Neuerung an Fadenspulen. — **Clement Baker**, 1, Park Place, Westmount Road, St. Helier (Jersey, Grossbritannien). — Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 5. März 1917.»
- Kl. 21 a, Nr. 78081.* 22. Januar 1918, 12 1/2 Uhr p. — Blatt, insbesondere für die Herstellung des Zettels von Bändern. — **E. Sommerhalder**, Sohn, Blattmacher, Unterer Rheinweg 96, Basel (Schweiz). Vertreter: Hans Stielberger, Basel.
- Kl. 21 c, Nr. 78082.* 6. September 1917, 7 Uhr p. — Einrichtung zur Stoffabnahme an mechanischen Webstühlen während des Webens. — **Ernst Straub**, Stein a. Rh. (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 21 c, Nr. 78083.* 6. September 1917, 7 Uhr p. — Einrichtung zur Stoffabnahme an mechanischen Webstühlen. — **Ernst Straub**, Stein a. Rh. (Schaffhausen, Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 21 c, Nr. 78084. 11. Januar 1918, 5 1/2 Uhr p. — Kettbaum-Regulator. — **C. Wolfrum**, Aussig a. Elbe (Oesterreich). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 26. April 1917.»
- Kl. 22 a, n° 78085. 24. janvier 1916, 7 1/2 h. p. — Machine à coudre destinée à la confection d'ourlets à jours. — **William Nelson Parkes**, 260, Stratford Road, Flatbush, Brooklyn (E.-U. d'Am.). Mandataire: A. Ritter, Bâle.
- Kl. 22 b, Nr. 78086. 15. Mai 1916, 5 Uhr p. — Einrichtung an Stickmaschinen zum seitlichen Anspannen und zum Nachziehen des Gewebes. — **Joseph Arnold Groebli**, Fabrikant, 307, West Fourth Street, New York (Ver. St. v. A.). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Ver. St. v. A., 9. Juni 1915.»
- Kl. 25 b, n° 78087.* 28. juin 1917, 8 h. p. — Dispositif pour la fixation d'une cravate à un col souple. — **Société pour l'exploitation d'Articles de Modes Masculines S. A. M. M. S. A.**, 4, Rues Basses, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 25 c, Nr. 78088. 22. Dezember 1917, 5 Uhr p. — Kleidertaschen-Verschluss. — **Fritz Matter**, Schraubenfabrikant; und **Jean Witschi**, Graveur, Grenchen (Schweiz). Vertreter: W. Koelliker, Biel.
- Kl. 27 a, Nr. 78089. 19. Juni 1917, 10 Uhr a. — Holzsohle. — **Johann Christian Kirsch**, Augustinergasse 50, Zürich; und **James Walter Zwicky**, Feierabendstrasse 65, Basel (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Kl. 27 a, Nr. 78090.* 5. Oktober 1917, 5 1/2 Uhr p. — Sandale. — **David Schermann**, Schuhhalle Helvetia, im Kornhause, Bern (Schweiz).
- Kl. 27 a, Nr. 78091. 26. Oktober 1917, 9 Uhr a. — Schuhwerk. — **Gottlieb Hubschmid**, Castagnola (Tessin, Schweiz). Vertreter: Bernhard & Cie., Bern.
- Kl. 27 a, Nr. 78092. 6. Dezember 1917, 11 1/4 Uhr a. — Mit Holzsohle versehene Sandale. — **Bremer Holzindustrie Aktiengesellschaft**, Bremen (Deutschland). Vertreter: Bernhard & Cie., Bern.
- Kl. 27 a, Nr. 78093. 12. Dezember 1917, 4 1/2 Uhr p. — Holzsohle für Schuhwerk. — **Wilhelm Kimbel**, Hofschlermeister, Yorkstrasse 43, Berlin W. (Deutschland). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Kl. 27 a, Nr. 78094. 4. Januar 1918, 7 Uhr p. — Sohle. — **J. Guggenheim-Bloch**, Müllerstrasse 51, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 27 a, Nr. 78095. 4. März 1918, 8 1/2 Uhr p. — Aus zwei Teilen bestehende Holzsohle für Sandalen. — **Emil Güpfert**, Habsburgstrasse 11, Zürich (Schweiz). Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich.
- Kl. 27 a, Nr. 78096.* 14. März 1918, 7 Uhr p. — Schuhwerk mit Holzsohle. — **Jakob Kallmann**, Johanniterstrasse 3, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Kl. 28 b, Nr. 78097.* 21. August 1917, 8 Uhr p. — Haushalts-Buttermaschine. — **W. Scheuch**, Dillileweg 10, Küssnacht (Zürich, Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 28 b, Nr. 78098. 21. Januar 1918, 6 Uhr p. — Buttermaschine. — **Otto Briner**, Dorfstrasse 95, Thalwil (Zürich, Schweiz). Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich.
- Kl. 36 a, Nr. 78099. 25. Juli 1917, 7 Uhr p. — Verfahren und Einrichtung zum Kondensieren und Wiedergewinnen von verflüchtigten Lösungsmitteln. — **Peter Persch**, Ingenieur, Maarweg 149, Cöln-Braunsfeld (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 36 d, n° 78100. 29. juin 1917, 8 h. p. — Procédé pour ramener à l'état liquide un produit coagulé. — **Usine de l'Avanchet S. A.**, Vernier-Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 36 e, n° 78101. 13. décembre 1916, 8 h. p. — Garniture pour colonnes de distillation fractionnée, tours de lavage des gaz etc. — **Henri Terrisse**, 5, Route de Florissant, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 36 i, Nr. 78102. 12. März 1918, 7 Uhr p. — Verfahren und Einrichtung zur Herstellung von künstlichem Graphit im elektrischen Ofen. — **C. Conradt**, Nürnberg (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 1. November 1917.»
- Kl. 36 m, Nr. 78103. 17. Oktober 1917, 7 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung von wasserfreiem Calciumchlorid. — **Edgar Arthur Ashcroft**, Ingenieur-Elektrochemiker, London Wall 65, London und Plumley, Bovey Tracey [Grafsch. Devon] (Grossbritannien). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Grossbritannien, 19. Oktober 1916.»
- Kl. 36 n, Nr. 78104.* 7. Januar 1918, 7 Uhr a. — Verfahren zur Herstellung von Quecksilberoxyd. — **Dr. Emil Kuhn**, Eulerstrasse 59; und **Elektrizitätswerk Lonza**, Aeschenvorstadt 72, Basel (Schweiz).
- Kl. 36 o, n° 78105. 13. décembre 1916, 8 h. p. — Procédé de fabrication de l'acide salicylique à partir de l'ortho-crésol. — **Henri Terrisse**, 5, Route de Florissant, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 36 o, n° 78106.* 13. juin 1917, 8 h. p. — Procédé pour la fabrication simultanée d'anhydride et d'aldéhyde acétiques. — **Société Chimique des Usines du Rhône Anct. Gilliard, P. Monnet & Cartier**, 89, Rue de Miromesnil, Paris (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorität: France, 30. octobre 1916.»
- Kl. 36 o, n° 78107.* 26. octobre 1917, 8 h. p. — Procédé de préparation de diacétate d'éthylène. — **Société Chimique des Usines du Rhône Anct. Gilliard, P. Monnet & Cartier**, 89, Rue de Miromesnil, Paris (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorität: France, 9. décembre 1916.»
- Kl. 36 o, n° 78108.* 26. octobre 1917, 8 h. p. — Procédé de préparation de diacétate d'éthylène. — **Société Chimique des Usines du Rhône Anct. Gilliard, P. Monnet & Cartier**, 89, Rue de Miromesnil, Paris (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorität: France, 9. décembre 1916.»
- Kl. 36 o, Nr. 78109.* 4. Januar 1918, 2 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von Aethylalkohol aus Acetaldehyd und Wasserstoff. — **Elektrizitätswerk Lonza**, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 a, Nr. 78110. 28. Dezember 1917, 5 1/2 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines neuen Azofarbstoffs. — **Ernest Francis Ehrhardt**, Chemiker; und **Herbert Wilfrid Ehrhardt**, Chemiker, 409, Gillett Road, Edgbaston, Birmingham (Grossbritannien). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Grossbritannien, 5. April 1917.»
- Kl. 37 g, Nr. 78111.* 5. Oktober 1917, 6 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung einer ölartigen Flüssigkeit für die Malerfarbenfabrikation. — **Giulio Fuchslin**, Maler, Dufourstrasse 74, Zürich 8 (Schweiz). Vertreter: Dr. H. Kunzmann, Zürich.
- Kl. 40, Nr. 78112.* 8. Oktober 1917, 7 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung eines Präparates zur Haltbarmachung von Schuhsohlen. — **Petzschke & Schifner**, Huttenstrasse 11, Dresden (Deutschland). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich.
- Kl. 47 e, n° 78113.* 15. octobre 1917, 7 h. p. — Appareil pour classer des feuilles volantes telles que notes, coupons et talons de cartes de rationnement etc. — **Simon Dayan**, négociant, 24, Rue de la Gare, Bienne (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne.
- Kl. 47 e, Nr. 78114. 23. Februar 1918, 10 Uhr a. — Mappe für Schriftstücke etc. — **Jean Blattner**; und **Jean Abegglen**, Rue du Seyon 28, Neuenburg (Schweiz). Vertreter: Bernhard & Cie., Bern.
- Kl. 48 i, Nr. 78115. 7. Januar 1918, 2 1/2 Uhr p. — Unterlagplatte für lose Buchhaltungs-Journalblätter, Durchschreibblätter und Karten zum Durchschreiben. — **Alfons Ruf**, Kreuzlingen (Schweiz). Vertreter: C. Landwehren, Kreuzlingen.
- Kl. 49 a, n° 78116. 4. janvier 1918, 3 h. p. — Dispositif pour le déclanchement automatique d'appareils photographiques. — **Hermann Scherler**; et **Ra ymond Wagner**, Montier (Jura bernois, Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.
- Kl. 54 b, Nr. 78117. 9. Januar 1918, 5 Uhr p. — Ski-Bindung. — **F. Paul Habicht**, Ingenieur, Fulachstrasse 18, Schaffhausen (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Kl. 58, n° 78118. 5. mars 1918, 6 1/2 h. p. — Appareil à diviser ou graduer les règles de mesure. — **Société La Précision Mécanique**, 11, Rue Vergniaud, Paris (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorität: France, 12. mars 1917.»
- Kl. 60, Nr. 78119.* 13. Oktober 1917, 6 1/2 Uhr p. — Verfahren und Apparat zum Messen der in einer Zeiteinheit durch eine Leitung fliessenden Menge eines Fluidums. — **Hans Arquint**, Richterswil (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Kl. 60, Nr. 78120. 1. Dezember 1917, 5 1/2 Uhr p. — Selbsttätig wirkender Apparat zur Abmessung bestimmter Flüssigkeitsmengen. — **Oscar Anderson**, Ingenieur, Midsommarkransen b. Stockholm (Schweden). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Schweden, 17. März 1914.»

Kl. 65, Nr. 78121. 9. Februar 1918, 5 1/2 Uhr p. — Selbsttätige Abwiegvorrichtung, besonders für Flüssigkeiten, mit zwei umklappbaren Abwiegtrögen, die abwechselnd gefüllt und entleert werden. — A. E. Snouck Hurgronje, Haag (Niederlande). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Niederlande, 28. Juli 1914.»

Kl. 66 a, Nr. 78122. 14. März 1918, 6 Uhr p. — Messgerät mit Fernanzeigevorrichtung. — Landis & Gys A.-G., Zug (Schweiz).

Kl. 66 c, Nr. 78123. 16. März 1918, 8 Uhr p. — Gehäuse. — Landis & Gyr A.-G., Zug (Schweiz).

Kl. 71 e, Nr. 78124. 16. Januar 1918, 5 1/2 Uhr p. — Vermittelt des Glasringes aufziehbare Uhr. — S. Smith & Sons (Motor Accessories Limited) 179-185, Great Portland Street, London (Grossbritannien). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 18. April 1917.»

Cl. 73, n° 78125. 8 février 1918, 5 h. p. — Appareil pour la mise de force des fuyants des ancrés d'échappement des montres. — Fritz Châtelain, Montier (Suisse). Mandataire: A. Ritter, Bâle.

Kl. 77, Nr. 78126. 12. Februar 1918, 5 Uhr p. — Verfahren zur elektrolytischen Raffination von Bronzeanoden. — Hüttenwerk Niederschönweide Aktiengesellschaft vorm. J. F. Ginsberg, Veltien i. Mark (Deutschland). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 20. Oktober 1917.»

Kl. 79 b, Nr. 78127. 13. Februar 1918, 5 1/2 Uhr p. — Vorrichtung an Lötampen zum Verlöten von Drahtlötzeilen und dergl. — Carl Scherf, Fabrikant, Saarburg (Bez. Trier, Deutschland). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 20. Juni 1917.»

Cl. 79 c, n° 78128. 21 settembre 1917, ore 7 p. — Saldatrice elettrica a tensione regolabile. — Giulio Gandolfo, fabbricante, 17, Corso dei Colli, Sampierdarena (Italia). Mandatario: H. Kirchhofer, già Bourry-Séquin & Co., Zurigo.

Kl. 79 g, Nr. 78129.* 10. Oktober 1917, 6 1/2 Uhr p. — Verfahren zur maschinellen Herstellung von Firstkappennägeln. — Hans Arquint, Direktor, Rembergstrasse 2, München (Deutschland). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 28. Februar 1916.»

Kl. 79 h, Nr. 78130. 5. Februar 1918, 10 1/2 Uhr a. — Verfahren zur Herstellung von Gefässen, z. B. Konservendosen. — Edmund Schröder, Belle-Alliancestrasse 88, Berlin S. W. 29 (Deutschland). Vertreter: Bernhard & Cie., Bern. — «Priorität: Deutschland, 20. Oktober 1916.»

Kl. 79 k, Nr. 78131. 17. November 1917, 5 1/2 Uhr p. — Bohrfutter mit konischer Spannhülse und keilartig wirkenden Klemmbacken. — Firma: Elsner & Bodlaender, Leipzigerstrasse 121, Berlin (Deutschland). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 1. September 1915.»

Cl. 79 k, n° 78132. 5 février 1918, 6 1/2 h. p. — Mandrin universel. — Samuel Gertsch, directeur de fabrique, Fleurier (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Biene.

Kl. 79 l, Nr. 78133.* 16. Oktober 1917, 6 1/2 Uhr p. — Verfahren zum Lochen von Muttern oder ähnlichen Arbeitstücken in kaltem Zustande. — Alfred de Fries, Cassel (Deutschland). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.

Kl. 84, Nr. 78134. 18. Dezember 1917, 3 Uhr p. — Breehbacke für Backenbrecher. — Kellenberger & Burckhardt Ingenieure, Alpenstrasse 5, Zürich 2 (Schweiz).

Kl. 85 a, Nr. 78135. 13. Juli 1917, 10 Uhr a. — Schleifvorrichtung für Spiralbohrer. — Carl August Sohmer junior, Alleestrasse, Romanshorn (Schweiz).

Kl. 86, Nr. 78136.* 9. Oktober 1917, 4 1/2 Uhr p. — Vorrichtung zum Abtrennen von Koupons von in Felder eingeteilten Karten. — Johann Srb, Hopfenweg 22, Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 87 a, Nr. 78137.* 3. Oktober 1917, 5 Uhr p. — Parallelschraubstock. — Léon Lütoff & Cie., Monbijoustrasse 8, Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 88, Nr. 78138. 19. Dezember 1917, 3 1/2 Uhr p. — Verfahren zum Trocknen von stückförmigen Massengütern, wie Torfsoden, Briketts und dergl. — Richard Malzacher, Techniker, Erlenbach 443 (Zürich; Schweiz). Vertreter: E. Furrer-Zeller, Zürich.

Kl. 88, Nr. 78139. 15. Februar 1918, 8 Uhr p. — Plandarre. — Wilhelm Kutzleb, Maschinenfabrikant, Bahnhofstrasse 3, Mehlam a. Rh. (Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

Kl. 93, Nr. 78140. 15. Februar 1918, 5 1/2 Uhr p. — Geldschein des öffentlichen Verkehrs. — Hans Fleiner, Aarau (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.

Cl. 94, n° 78141. 14 novembre 1916, 7 h. p. — Dispositif de fixation d'un lien de braeelet à une boîte de montre, une boîte de boussole etc. — Lucien Blaser, 15, Rue du Rhône, Genève (Suisse). Mandataire: H. Chaponnière, Genève.

Kl. 94, Nr. 78142.* 13. Oktober 1917, 2 Uhr p. — Schlüsselhalter. — Victor Rey, Hallwylstrasse 1979, Aarau (Schweiz).

Cl. 94, n° 78143.* 17 octobre 1917, 8 h. p. — Fermeoir pour articles de bijouterie. — Louis Petite & fils, 3, Rue Chaponnière, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Cl. 94, n° 78144. 7 mars 1918, 9 h. a. — Epingle à cheveux. — Einar Pedersen, marchand d'automobiles, Gammel Kongevej 51, Copenhague (Danemark). Mandataire: C. Landwehren, Kreuzlingen.

Kl. 95, Nr. 78145. 18. Dezember 1917, 6 Uhr p. — Rost für Tabakpfeifen. — Oswald Haering, Köchlistrasse 27, Zürich (Schweiz).

Kl. 95, Nr. 78146. 19. Dezember 1917, 4 1/2 Uhr p. — Feuerzeug. — Hans Marti, Brunnmattstrasse 77, Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 96 a, Nr. 78147. 21. Dezember 1917, 5 1/2 Uhr p. — Schraubensicherung. — Patterson Lock Nut Mfg. Co., Chicago (Illinois, Ver. St. v. A.). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.

Kl. 96 a, Nr. 78148. 26. Dezember 1917, 9 1/2 Uhr a. — Einsatzstück zum Halten von zum Befestigen von Maschinenteilen etc. dienenden Schrauben in Betonkonstruktionen. — F. Wilhelm Klingler, Erlachstrasse 10, Bern (Schweiz). Vertreter: Bernhard & Cie., Bern.

Kl. 96 b, Nr. 78149. 29. Oktober 1917, 6 Uhr p. — Zahnrad besonders für schnelllaufende und geräuschlose Getriebe. — Dr. Fritz Grünwald, Ingenieur, Barawitzkagasse 14, Wien XIX (Oesterreich). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Prioritäten: Oesterreich, 1. Juli und 29. November 1916.»

Kl. 96 e, Nr. 78150.* 17. August 1917, 6 1/2 Uhr p. — Kolbenliderung mit mindestens einem federnden Dichtungsring. — Josef Weisz, Universitätsstrasse 47, Zürich (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.

Kl. 96 e, Nr. 78151. 16. Oktober 1917, 6 1/2 Uhr p. — Biegsamer Schlauch, bei welchem zwischen zwei schraubenförmig gewundenen Drähten ein wasser- oder gasdichter Stoff angeordnet ist. — Otwi-Werke mit beschränkter Haftung, Bremen-Delmenhorst (Deutschland). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 19. Oktober 1916.»

Kl. 96 e, Nr. 78152. 16. Februar 1918, 11 1/2 Uhr a. — Verfahren zur Herstellung selbstschmierender elastischer Metallpackungen für Stopfbüchsen und dergl. — Franz Deventer, Fabrikant, Am Schiffgraben 53, Hannover (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 96 g, Nr. 78153. 21. Februar 1918, 8 Uhr p. — Flüssigkeitskupplung. — Oscar Doeheli, Werkführer, Worb (Bern, Schweiz). Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich.

Kl. 101 d, Nr. 78154.* 27. Februar 1918, 5 Uhr p. — Rotationspumpe. — Konrad Peter & Cie., Liestal (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Cl. 104 c, n° 78155.* 3 septembre 1917, 8 h. p. — Gicleur réglable pour carburateurs. — Joannès Piat, 4, Place de Montplaisir, Lyon-Montplaisir (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorität: France, 2 mai 1917.»

Kl. 104 c, Nr. 78156. 7. Februar 1918, 4 1/2 Uhr p. — Abreisszündung für Verbrennungsmotoren. — Albert Heurren, Optigenstrasse 10, Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 107 a, Nr. 78157. 19. November 1917, 4 1/2 Uhr p. — Lokomotivkessel mit Rauchkammer-Vorwärmer und Rauchrohr-Ueberhitzer. — Schmidt'sche Heissdampf-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Cassel-Wilhelmshöhe (Deutschland). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 25. November 1916.»

Kl. 111 a, Nr. 78158. 12. März 1918, 6 Uhr p. — Isolator. — Werner Kammermann, Hirschmattstrasse 66, Luzern (Schweiz). Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich.

Kl. 111 b, Nr. 78159. 11. Dezember 1917, 7 Uhr p. — Selbsttätiger Ausschalter. — Landis & Gyr A.-G., Zug (Schweiz).

Kl. 111 b, Nr. 78160. 27. Februar 1918, 9 Uhr p. — Drehschalter. — Josef Voser, Mechaniker, Neuenhof (Aargau, Schweiz). Vertreter: Seb. Volz, Zürich.

Kl. 111 d, Nr. 78161. 16. April 1917, 5 1/2 Uhr p. — Als Stromzeiger ausgebildete elektrische Sicherung. — Arthur Francis Berry, 27 Woodville Road, Ealing (Middlesex, Grossbritannien). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 20. April 1916.»

Cl. 113, n° 78162. 22 novembre 1917, 5 h. p. — Four électrique. — Société Electro-Métallurgique Française, Froges (Isère, France). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorität: Grande-Bretagne, 16 août 1916.»

Kl. 114 c, Nr. 78163. 18. Januar 1918, 5 Uhr p. — Gassparer. — Fritz Pilz, Bornwiesenweg 20, Frankfurt a. M. (Deutschland). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 15. Dezember 1917.»

Cl. 116 f, n° 78164. 10 gennaio 1918, ore 11 a. — Apparechio elettrico per riscaldamentoo specialmente per le parti del corpo umano. — Pietro Gilà, viale Paradiso, Pedemonte presso Bellinzona (Svizzera).

Kl. 116 h, Nr. 78165.* 13. Oktober 1917, 6 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung von Hydro-Morphin. — Aktiengesellschaft vorm. B. Siegfried, Zofingen (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Kl. 118 a, Nr. 78166. 14. Februar 1918, 5 Uhr p. — Vorrichtung zum Zählen von Geldstücken. — Jean Solioz, Mett b. Biel (Schweiz). Vertreter: W. Koelliker, Biel.

Kl. 121 b, Nr. 78167. 29. Januar 1918, 7 1/2 Uhr a. — Signalvorrichtung an Schmiergefässen, Benzin-, Wasserbehältern etc. — Fritz Lengenbager, Buchbinder, Sälgesch (Wallis, Schweiz). Vertreter: Seb. Volz, Zürich.

Cl. 125 a, n° 78168.* 15 octobre 1917, 8 h. p. — Distributeur de marchandises avec aspirateur de poussières. — Mare Pelet, ingénieur-constructeur, Rue Roch 3-5, Lausanne (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Kl. 125 a, Nr. 78169. 8. Dezember 1917, 6 1/2 Uhr p. — Sackhalter. — Hans Spetzmann, Kaufmann, Hebelstrasse 8, St. Gallen C (Schweiz). Vertreter: Stauder-Berthold, St. Gallen.

Kl. 125 a, Nr. 78170. 14. Januar 1918, 8 Uhr p. — Wellenbinder. — Jakob Grüninger, Maschinenmeister, Wunderklingen b. Hallau (Schaffhausen, Schweiz). Vertreter: Seb. Volz, Zürich.

Kl. 125 b, Nr. 78171. 7. November 1917, 10 Uhr a. — Saekverschluss. — Frau Erika Hedwig Ritter geb. Schulz, Canalettostrasse 10 II, Dresden A (Deutschland). Vertreter: J. Ebsam-Stähel, Zürich.

Kl. 125 b, Nr. 78172. 28. Februar 1918, 7 Uhr p. — Verpackung für Schuhputzmittel. — Charles Wetter, Teufenerstrasse 60/61, St. Gallen (Schweiz). Vertreter: Stauder-Berthold, St. Gallen.

Kl. 125 c, Nr. 78173. 16. Februar 1918, 4 1/2 Uhr p. — Torfsoden-Fördereinrichtung. — Bircher & Pfug, Ingenieurbureau, Hegibachstrasse 105, Zürich (Schweiz). Vertreter: L. R. Schneider, Zürich.

Cl. 126 g, n° 78174. 3 janvier 1917, 5 h. p. — Motocycle. — Condor Manufacture Suisse de Cycles & Motocycles, Courfaivre (Suisse). Mandataires: Naegeli & Co., Berne.

43 { Zusatzpatente } Nr. 78175—78217
Brevets additionnels }
Brevetti addizionali }

(Die eingeklammerte Zahl hinter der Nummer eines jeden Zusatzpatentes bedeutet die Nummer des Hauptpatentes. — Le chiffre entre parenthèses, après le numéro de chaque brevet additionnel, indique le numéro du brevet principal. — Il numero in parentesi, dopo il numero di ogni brevetto addizionale, indica il numero del brevetto principale.)

Cl. 4 a, n° 78175* (76285). 18 septembre 1917, 8 h. p. — Procédé de construction de planchers en béton. — Louis Christian, Avenue des Abattoirs, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Kl. 10 e, Nr. 78176 (77218). 23. Februar 1918, 9 Uhr p. — Kassenschrank aus Eisenbeton. — Werner Konrad Thörig, Ingenieur, Asylstrasse 79, Zürich 7 (Schweiz). Vertreter: Seb. Volz, Zürich.

Kl. 14 a, Nr. 78177* (77639). 31. August 1917, 6 1/2 Uhr p. — Verfahren und Vorrichtung zur Erhöhung der Heizkraft des aus Holz, Torf oder Braunkohle durch Destillation gewinnbaren Gases. — Rothenbach & Co. K. A. G., Monbijoustrasse 91, Bern (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.

Kl. 25 c, Nr. 78178* (75441). 25. August 1917, 8 Uhr p. — Leibdeckenbefestigungsvorrichtung. — Daniel John O'Leary, Bruff, Co., Limerick (Irland, Grossbritannien). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf.

Kl. 27 b, Nr. 78179 (74624). 25. Februar 1918, 8 Uhr p. — Schutzvorrichtung für Schuhsohlen. — Otto Zuber, Hotel Sonne, Herzogenbuchsee; und Johann Fischer, Werkmeister, Tägerwilten (Schweiz). Vertreter: Stauder-Berthold, St. Gallen.

Kl. 37 a, Nr. 78180 (77540). 5. April 1916, 8 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines sauren Disazofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 78181 (77540). 5. April 1916, 8 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines sauren Disazofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 78182 (77540). 5. April 1916, 8 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines sauren Disazofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 78183 (77540). 5. April 1916, 8 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines sauren Disazofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 78184 (77540). 5. April 1916, 8 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines sauren Disazofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 78185 (77540). 5. April 1916, 8 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines sauren Disazofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 78186 (77540). 5. April 1916, 8 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines sauren Disazofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).

- Kl. 37 a, Nr. 78186 (77540). 5. April 1916, 8 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines sauren Disazofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 a, Nr. 78187 (77540). 5. April 1916, 8 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines sauren Disazofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 a, Nr. 78188 (77540). 5. April 1916, 8 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines sauren Disazofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 a, Nr. 78189 (77540). 5. April 1916, 8 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines sauren Disazofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 a, Nr. 78190 (77540). 5. April 1916, 8 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines sauren Disazofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 a, Nr. 78191 (77540). 5. April 1916, 8 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines sauren Disazofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 a, Nr. 78194 (77540). 5. April 1916, 8 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines sauren Disazofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 a, Nr. 78195 (77540). 5. April 1916, 8 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines sauren Disazofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 a, Nr. 78196 (77540). 5. April 1916, 8 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines sauren Disazofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 a, Nr. 78197 (77540). 19. Juli 1916, 8 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines sauren Disazofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 a, Nr. 78198 (77540). 19. Juli 1916, 8 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines sauren Disazofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 a, Nr. 78199 (77540). 19. Juli 1916, 8 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines sauren Disazofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 a, Nr. 78200 (77540). 19. Juli 1916, 8 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines sauren Disazofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 a, Nr. 78201 (77540). 19. Juli 1916, 8 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines sauren Disazofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 a, Nr. 78202 (77540). 19. Juli 1916, 8 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines sauren Disazofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 a, Nr. 78203 (77540). 19. Juli 1916, 8 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines sauren Disazofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 a, Nr. 78204 (77540). 19. Juli 1916, 8 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines sauren Disazofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 a, Nr. 78205 (77540). 19. Juli 1916, 8 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines sauren Disazofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 a, Nr. 78206 (77540). 19. Juli 1916, 8 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines sauren Disazofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 a, Nr. 78207 (77540). 19. Juli 1916, 8 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines sauren Disazofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 a, Nr. 78208 (77540). 19. Juli 1916, 8 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines sauren Disazofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 a, Nr. 78209 (77540). 19. Juli 1916, 8 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines sauren Disazofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 a, Nr. 78210 (77540). 19. Juli 1916, 8 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines sauren Disazofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 a, Nr. 78211 (77540). 19. Juli 1916, 8 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines sauren Disazofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 a, Nr. 78212 (77540). 19. Juli 1916, 8 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines sauren Disazofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 a, Nr. 78213 (77540). 19. Juli 1916, 8 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines sauren Disazofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 a, Nr. 78214 (77540). 19. Juli 1916, 8 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines sauren Disazofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 127 l, Nr. 78215 (77317). 20. November 1917, 10 Uhr a. — Nutzbrensanlage mit Einphasen-Wechselstrom-Seriemotor. — Maschinenfabrik Oerlikon, Oerlikon (Schweiz).
- Kl. 127 l, Nr. 78216 (77317). 20. November 1917, 10 Uhr a. — Nutzbrensanlage mit Einphasen-Wechselstrom-Seriemotor. — Maschinenfabrik Oerlikon, Oerlikon (Schweiz).
- Kl. 127 l, Nr. 78217 (77317). 20. November 1917, 10 Uhr a. — Nutzbrensanlage mit Einphasen-Wechselstrom-Seriemotor. — Maschinenfabrik Oerlikon, Oerlikon (Schweiz).

II. Abteilung — II^e Partie — II^a Parte

Aenderungen — Modifications — Modificazioni

- Kl. 2 d, Nr. 76397. 24. Mai 1917, 8 Uhr p. — Behälter zur Konservierung von Vegetabilien. — Jakob Bichi-Signer, Kaufmann, St. Gallen (Schweiz). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich. Uebertragung vom 10. April 1918, zugunsten von H. Ch. Neukomm, Architekt, Nieder-Uzwil (Schweiz); registriert den 11. April 1918.
- Cl. 12 b, n° 78069. 5. octobre 1917, 8 h. p. — Procédé de fabrication d'un aggloméré combustible. — Léon Braillard, Henri Friderich, et Michel Irico, 14, Rue de la Croix d'Or, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. Licence selon déclaration du 20 novembre 1917, en faveur de Sphaltna S. A., Le Bas-de-Sâchet, Cortaillod (Suisse); enregistrement du 15 avril 1918.

- Kl. 13 f, Nr. 50800. 10. März 1910, 7 1/2 Uhr p. — Hohlrost für Wassererwärmung. — Müller & Meier, Luzern (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. Firmaänderung. Die Firma der Patentinhaber ist laut Handelsregister-Auszug vom 21. März 1918 abgeändert worden in: J. b. Müller, vorm. Müller & Meier, Luzern (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich; registriert den 2. April 1918.
- Kl. 27 b, Nr. 67239 mit 72135 (67239). 28. November 1913, 2 1/2 Uhr p. — Schubbeschlagklammer. — G. Kempf & Co., Zürich (Schweiz); Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 26. März 1918, zugunsten von Georg Kempf, Konradstrasse 23, Zürich (Schweiz). Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich; registriert den 2. April 1918.
- Kl. 36 g, Nr. 76939. 13. Juni 1917, 6 1/2 Uhr p. — Verfahren und Anlage zur kontinuierlichen Durchführung chemischer Reaktionen unter Druck. — Heinrich Schellenberg, Schlossgut, Wädenswil (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 30. März 1918, zugunsten der Aktiengesellschaft Kühnle, Kopp & Kausch, Frankenthal (Pfalz, Deutschland). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich; registriert den 12. April 1918.
- Kl. 41, Nr. 75776. 26. April 1917, 7 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von elektrischen Isolierformstücken. — Dr. Fritz Grünwald, Ingenieur-Chemiker, Pozsony (Ungarn). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 10. April 1918, zugunsten der Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz); registriert den 15. April 1918.
- Kl. 68, Nr. 64270. 27. Dezember 1912, 3 1/2 Uhr p. — Rechenmaschine nach System Thomas. — Hugo Cordt, Kaufmann, Berlin (Deutschland). Vertreter: Walther & Bernhard, Bern. Uebertragung laut Erklärung vom 14. Februar 1918, zugunsten der Carl Lindström Aktiengesellschaft, Gr. Frankfurterstrasse 137, Berlin (Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich; registriert den 4. April 1918.
- Kl. 68, Nr. 65163. 27. Dezember 1912, 3 1/2 Uhr p. — Rechenmaschine nach System Thomas. — Hugo Cordt, Kaufmann, Berlin (Deutschland). Vertreter: Walther & Bernhard, Bern. Uebertragung laut Erklärung vom 14. Februar 1918, zugunsten der Carl Lindström Aktiengesellschaft, Gr. Frankfurterstrasse 137, Berlin (Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich; registriert den 4. April 1918.
- Kl. 96 e, Nr. 77966. 26. September 1917, 4 Uhr p. — Zweiteilige Vakuumdichtung. — Dr. Mieczyslaw Wolkie, Tiefgefässchen 38, Zürich (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 22. März 1918, zugunsten der Gleichrichter Aktiengesellschaft, Glarus (Schweiz); registriert den 8. April 1918.
- Kl. 104 c, Nr. 77689. 24. November 1917, 2 Uhr p. — Verfahren und Vergaser zum Betrieb von Verbrennungskraftmaschinen mittels Gemischen von flüssigen und gasförmigen Brennstoffen. — Leo Kraus, Chauffeur, Basel (Schweiz). Vertreter: Forrer & Hug, Basel. Uebertragung vom 4. April 1918, zugunsten von Adolf Silbernagel, Ingenieur, Lenzgasse 35, Basel (Schweiz). Vertreter: Dr. Forrer & Hug, Basel; registriert den 4. April 1918.
- Kl. 116 f, Nr. 75393. 14. April 1917, 12 1/2 Uhr p. — Einrichtung zur Erzeugung strömender warmer Luft mittels elektrischer Energie, insbesondere für die Trockenbehandlung kranker Körperteile. — Frau Bertha Meyle-Jenny, Basel (Schweiz). Vertreter: Hans Stichelberger, Basel. Uebertragung vom 8. April 1918, zugunsten von Fr. Eisinger Söhne, Aeschenvorstadt 24-28, Basel (Schweiz). Vertreter: Dr. Forrer & Hug, Basel; registriert den 12. April 1918.
- Kl. 122 a, Nr. 76378. 8. August 1917, 7 Uhr p. — Durch Lichtreflexe wirkende Tafel. — Franz Haubner, Spezialgeschäft für Firmenschilder, Elisabethenstrasse 8, Zürich (Schweiz). Vertreter: L. R. Schneider, Zürich. Alleinlizenz für die Kantone Luzern und Unterwalden (Ob- und Nidwalden), laut Erklärung vom 5. April 1918, zugunsten von Th. Clavatscher, Firmenschilder, Luzern (Schweiz); registriert den 10. April 1918.
- Kl. 127 i, Nr. 75159. 22. November 1915, 2 1/2 Uhr p. — Verfahren zur Erreichung einer gewissenhaften Beobachtung der Eisenbahnsignale durch das Lokomotivpersonal und andererseits zur Schaffung der Möglichkeit für dieses, seine Beobachtungen nachweisen zu können. Dr. ing. Adolf Gutzwiller, Bern (Schweiz). Uebertragung vom 2. April 1918, zugunsten von Schweizerische Stellwerkfabrik Wallisellen, Wallisellen (Schweiz); registriert den 4. April 1918.

Neuer Vertreter — Nouveau mandataire — Nuovo mandatario

- Kl. 79 k, Nr. 77276. Bernhard & Cie., Bern.

Lösungen — Radiations — Radiazioni

(7 Hauptpatente — 7 brevets principaux — 7 brevetti principali)

- Kl. 77, Nr. 29211. Maschine zum Auftragen von Wachs auf Leder.
- Kl. 36 p, Nr. 43185. Verfahren zur Darstellung eines neuen Theobromindoppelsalzes.
- Kl. 5 a, Nr. 62516. Dichtungseinrichtung bei Schützenanlagen. (Infolge Verzehrs erloschen mit dem 23. Dezember 1917.)
- Kl. 54 b, Nr. 71464. Skibindung. (Infolge Verzehrs erloschen mit dem 22. März 1916.)
- Kl. 54 b, Nr. 72387. Skibindung. (Infolge Verzehrs erloschen mit dem 7. November 1916.)
- Kl. 94, Nr. 64056. Haarnadel. (Infolge Verzehrs erloschen mit dem 29. Februar 1916.)
- Kl. 126 a, Nr. 70535. Kritzer. (Infolge Verzehrs erloschen mit dem 16. Februar 1916.)

Verzeichnis der am 16. April 1918 veröffentlichten 126 Patentschriften

Liste des 126 exposés d'invention publiés le 16 avril 1918

Liste dei 126 esposti d'invenzione pubblicati il 16 aprile 1918

76154	76270	77383	77400	77424	77447	77473	77502
76163	76277	77384	77401	77425	77448	77475	77503
76167	76314	77385	77402	77426	77449	77476	77504
76175	76342	77386	77403	77427	77450	77478	77505
76180	76372	77387	77405	77430	77451	77479	77506
76183	76377	77388	77406	77434	77452	77480	77507
76184	76486	77389	77407	77435	77454	77484	77508
76210	77093	77390	77408	77437	77456	77485	77520
76211	77124	77391	77409	77439	77460	77488	77526
76227	77256	77392	77412	77440	77461	77490	77528
76230	77347	77393	77414	77441	77463	77492	77529
76231	77372	77394	77415	77442	77466	77494	77530
76239	77373	77396	77416	77443	77468	77495	77532
76241	77374	77397	77418	77444	77469	77498	77573
76242	77379	77398	77419	77445	77471	77499	
76268	77382	77399	77423	77446	77472	77501	

Modification de l'article 82 de l'ordonnance sur le commerce des denrées alimentaires (pâtes alimentaires)

(Arrêté du Conseil fédéral du 1^{er} mai 1918.)

Article premier. L'alinéa 3 de l'article 82 de l'ordonnance du 8 mai 1914 sur le commerce des denrées alimentaires et de divers objets usuels est modifié dans ce sens qu'il sera permis jusqu'à nouvel ordre de colorer artificiellement les pâtes alimentaires, à condition que la matière colorante employée ne soit pas toxique.

Art. 2. Dans le commerce de gros et de détail, les pâtes colorées artificiellement devront être déclarées comme telles par une inscription «colorée artificiellement» nettement lisible, placée sur l'emballage.

Art. 3. Le présent arrêté entre aujourd'hui en vigueur.

Prix maxima du beurre

(Décision du Département suisse de l'économie publique du 30 avril 1918.)

Article premier. A partir du 1^{er} mai 1918, les prix maxima ci-après entreront en vigueur pour le beurre frais:

	Par marceaux dépassant 250 gr. Fr.	En fermes jusqu'à 250 gr. Fr.
a) L'office central fédéral du lait et des produits laitiers (office fédéral du lait), ainsi que les centrales d'associations reconnues et les marchands en gros paient le beurre pris en gare, pour 1 kg., au maximum	6. 70	6. 80
L'acheteur doit fournir le matériel d'emballage, sinon payer un supplément de 10 cts. par kg. de beurre.		
La taxe fédérale prévue à l'art. 5 est fixée pour 1 kg. de beurre à	— 20	— 20
b) Le détaillant paie le beurre pris en gare du vendeur, pour 1 kg., au maximum	7. 15	7. 25
Le vendeur doit fournir l'emballage sans bonification spéciale ou, dans le cas contraire, payer une indemnité de 10 cts. par kg.		
c) Le consommateur paie, pour 1 kg. de beurre pris au local de vente ou livré à domicile, au maximum	7. 50	7. 60
Le vendeur doit livrer l'emballage habituel de papier-parchemin; le consommateur doit restituer tout autre genre d'emballage ou en rembourser le prix de revient au vendeur.		

Art. 2. Le beurre fondu ne peut être mis dans le commerce que par l'intermédiaire des centrales de beurre reconnues par l'office fédéral du lait. Pour cette marchandise, les prix maxima du beurre frais pourront être dépassés de 25 %.

Art. 3. Le vendeur ne pourra pas exiger de l'acheteur d'autres prestations que le paiement des prix maxima. En particulier, la vente de beurre ne peut être subordonnée à la condition que l'acquéreur achète encore d'autres marchandises.

Art. 4. Des dérogations aux prix maxima fixés à l'article premier sont permises dans les cas suivants: a) Le prix maximum ne peut être exigé que pour du beurre frais d'une teneur en graisse d'au moins 82 %. Pour le beurre qui ne répond pas à cette condition, le prix maximum doit être abaissé d'au moins 20 cts. Les dispositions de la loi sur les denrées alimentaires et du droit des obligations relatives aux vices de la chose demeurent expressément réservées; b) pour les régions qui sont obligées, en grande partie, de recourir à l'importation de beurre d'autres contrées, par exemple d'autres cantons, et qui se heurtent à des difficultés de transport, l'office central fédéral peut augmenter le prix maximum jusqu'à 20 cts. par kg. Il détermine de quelle manière cette augmentation de prix sera employée pour couvrir les frais extraordinaires de transport et du commerce. Est exclue, dans la règle, une augmentation de prix dans les localités dans lesquelles des laiteries produisent du beurre en quantité suffisante pour les besoins de la localité.

Art. 5. L'office fédéral du lait perçoit une taxe de 20 cts. pour chaque kilo de beurre. La taxe est payée par la centrale du beurre ou par le grossiste qui reçoit le beurre du producteur ou le font livrer directement à leur compte. Les fromageries et laiteries au bénéfice d'une autorisation pour la vente du beurre dans la localité devront payer directement la taxe pour le beurre vendu dans la localité. La taxe n'exerce aucune influence sur les prix maxima.

L'office central fédéral détermine, pour chaque cas particulier, le mode de perception de la taxe.

La taxe fédérale a pour but de couvrir les frais d'organisation de l'office fédéral et de ses installations; l'excédent de recettes sera employé, selon les mesures particulières du Département de l'économie publique, pour faciliter le ravitaillement en lait.

Art. 6. Le droit ou l'obligation de livrer le matériel d'emballage est déterminé par l'usage suivi jusqu'ici dans le commerce. Lorsque le matériel d'emballage est fourni en partie par le vendeur, en partie par l'acheteur, ils peuvent convenir d'un partage de la bonification de 10 cts. prévue par la loi. En cas de doute au sujet de l'emploi des prix maxima et des frais de transport et d'emballage, l'office fédéral du lait tranchera.

Art. 7. Demeurent réservées les prescriptions sur la carte de graisse (décision du Département suisse de l'économie publique sur le commerce du beurre du 20 février 1918). L'art. 10, 1^{er} alinéa, de cette décision est modifié en ce sens que toute personne gardant du bétail bovin et livrant la production laitière à la fromagerie, laiterie ou condenserie, mais ne travaillant pas de lait à domicile, recevra, en règle générale, de la centrale communale de la carte de graisse une carte donnant droit mensuellement à 300 gr. de beurre par personne faisant partie du ménage.

Art. 8. Celui qui enfreint les prescriptions de la présente décision ou les mesures de l'office fédéral du lait sera puni à teneur des art. 14 et 15 de l'arrêté du Conseil fédéral du 18 avril 1917.

Art. 9. La présente décision entre en vigueur le 1^{er} mai 1918. Elle abroge celle du 27 octobre 1917 concernant les prix maxima du beurre.

Prix maxima du pétrole

(Ordonnance du Département suisse de l'économie publique du 30 avril 1918.)

En vertu de l'arrêté du Conseil fédéral du 12 février 1916 et en modification des dispositions du 14 novembre 1917, le Département suisse de l'économie publique fixe comme suit les prix maxima du pétrole:

1. Prix de vente par la Division des marchandises aux négociants en gros: fr. 78 par 100 kg. ou fr. 63.95 par 100 litres. Les livraisons se font par wagons complets de 10,000 kg. au moins, franco station suisse de chemin de fer plaine.

2. Supplément maximum que peuvent exiger les négociants en gros, lorsqu'ils revendent le pétrole par voitures-citernes ou par futailles à des revendeurs au détail: fr. 7.40 par 100 kg. ou fr. 6.05 par 100 litres. Sont compris dans ce supplément tous les frais, comme ceux de transport par chemin de fer, de voiturage, de retour des futailles vides, etc. Les

livraisons aux détaillants se font franco gare, respectivement franco réservoir de l'acheteur. Lorsque les frais de transport ou de voiturage s'élevaient à plus de fr. 2.75 par 100 kg., le fournisseur a le droit d'exiger le surplus de l'acheteur.

3. Prix maximum pour la vente aux consommateurs: fr. 97.60 par 100 kg. ou 80 centimes par litre.

Le prix peut être majoré de 3 centimes par litre si le pétrole est livré soutiré en bidons et est apporté au domicile de l'acheteur. Le prix de détail maximum pour ces livraisons est donc de 83 centimes par litre.

Les gouvernements cantonaux ont la compétence d'autoriser pour certaines régions ou localités une augmentation du prix de détail jusqu'à concurrence de 7 centimes par litre, si cette mesure est justifiée par les frais de transport dans des régions éloignées.

4. La Division des marchandises est autorisée à édicter des prescriptions spéciales pour les revendeurs, concernant le prix de vente du pétrole pour grands consommateurs (art. 5, 6 et 7 de la décision du 25 avril 1918).

5. Toute contravention aux prix maxima fixés ci-dessus sera punie conformément aux articles 6 et 7 de l'arrêté du Conseil fédéral du 12 février 1916.

Ces articles ont la teneur suivante:

«Art. 6. Le Département de l'économie publique est autorisé à infliger aux personnes ou maisons qui importent du pétrole et de la benzine ou font le commerce en gros de cette marchandise, pour contravention au présent arrêté ou aux dispositions générales ou spéciales édictées par le Département de l'économie publique, des amendes jusqu'à 10,000 francs dans chaque cas; il peut aussi renvoyer les coupables aux autorités cantonales pour être punis en vertu de l'article 7.

Art. 7. Les contraventions aux dispositions du présent arrêté, ainsi qu'aux prescriptions édictées par le Département de l'économie publique, seront punies d'une amende de 25 à 10,000 francs ou d'emprisonnement jusqu'à un mois. Ces deux pénalités pourront être cumulées.

Seront considérés comme auteurs dans le commerce en gros et en migros, le vendeur et l'acheteur, et dans le commerce en détail, le vendeur.

La poursuite et le jugement des contraventions visées par le présent arrêté sont du ressort des tribunaux cantonaux. La première partie du Code pénal de la Confédération suisse du 4 février 1853 est applicable.

L'article 6 demeure réservé.

6. Le présent arrêté entre en vigueur le 4 mai 1918 et annule celui du 14 novembre 1917.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Handelsnotizen aus Holland.

(Bericht der schweizerischen Gesandtschaft im Haag.)

Mieterschutz-Gesetzgebung in Holland und Wohnungsnot. Die in Holland durch den grossen Zufluss von Fremden eingetretene Wohnungsnot wird von den Hausbesitzern ausgenutzt, die Mieten stetsfort sprunghaft zu erhöhen, was besonders für Mittelstand und Arbeiterklasse neben der Lebensmittelerhöhung eine schwere Belastung darstellt, unsumehr, als sich die Leute nicht durch Wohnungswechsel den erhöhten Mietpreisen entziehen können.

Da für viele Mieter der Zustand geradezu kritisch wurde, sah sich der Staat veranlasst, durch Schaffung eines «Mietskündigungsgesetzes», das am 29. März 1918 in Kraft getreten ist, einzugreifen.

Dieses Gesetz gibt, kurz gesagt, den in den grossen Städten und grösseren Gemeinden bestehenden, bereits früher geschaffenen «Mietskommissionen», das Recht, auf Antrag der betreffenden Mieter eine vom Vermieter ausgegangene Kündigung für nichtig zu erklären, eventuell das bisherige Mietverhältnis um weitere 6 Monate zu verlängern, und auch nach Ablauf dieser Frist weitere Fristen von je 6 Monaten zu gewähren, bis eine endgültige Entscheidung durch das Amtsgericht getroffen worden ist; letzteres Verfahren wird auf Antrag der Parteien im Berufungswege gegen die Entscheidung der Mietskommission eingeleitet und es ist das amtsgerichtliche Urteil dann endgültig.

Den Mietskommissionen steht ausserdem das Recht zu, laut des Mietskommissionen-Gesetzes vom 26. März 1917 für die streitigen Mietbeträge eine «angemessene» Miete sowie aller Art andere Mietskonditionen festzusetzen. Das Vorstehende bezieht sich nicht nur etwa auf billige Wohnungen, sondern auch auf hochwertige Mietskontrakte von Häusern aller Art.

Der Text des neuen Mietskündigungsgesetzes sowie des Mietskommissionengesetzes, ferner eine Broschüre «Was jeder Bürger über diese Gesetze wissen muss» (alles in holländischer Sprache) liegt für einige Zeit beim schweizerischen Nachweissbureau für Bezug und Absatz von Waren (Metropol) in Zürich zur Einsicht auf.

Ausstellung für drahtlose Telegraphie. Die «Niederländische Vereinigung voor Radiotelegraphie» hat vom 17.-21. März 1918 im Haag, in der grossen Expositionshalle des zoologischen Gartens, eine sehr instruktive Ausstellung für drahtlose Telegraphie abgehalten.

Es war dies die erste grosse Schau auf diesem Gebiete. Sie zeigte die Entwicklung der Radiotelegraphie, von der ersten bis zu der letzten Erfindung Marconis und wenn auch Ingenieure sagen mögen, dass sie nicht viel Neues enthalten habe, so gab sie doch ein vorzügliches Bild von dem grossen Interesse, welches hier in Holland, sowohl seitens der Fachleute, aber ganz besonders auch seitens vieler Amateure diesem Zweige moderner Technik und Wissenschaft entgegengebracht wird. Zahlreiche Apparate befanden sich in Tätigkeit und es war überraschend zu sehen, welche guten Resultate z. B. in Taschenapparaten oft mit ersttaunlich einfachen Hilfsmitteln erzielt worden sind.

Besonders hervorhebenswert ist, dass diese holländischen Amateurerfinder meist alte Ueberseer und pensionierte Offiziere sind, die sich in Holland — mehr als dies in andern Ländern geschieht — auch wenn sie sich zurückgezogen haben, noch vielseitig für das Wohl des Staates betätigen.

Alles Ausgestellte war niederländischer Provenienz und die zahlreichen aus holländischen Fabriken stammenden Maschinen machten als fachkundige Arbeit einen vorzüglichen Eindruck. Besonders gut war die Militärverwaltung vertreten mit auf Fahrrädern montierten Send- und Empfangsapparaten, das Kolonialministerium mit für Indien bestimmten als Send- und Empfangsstation eingerichteten Automobilfourgons, sowie das Marineministerium mit zahlreichen Spezialinstallationen.

Der offizielle Katalog, welcher die Namen aller Aussteller und deren Fabrikate sowie einen fachwissenschaftlichen Text enthält, ferner ein reich illustrierter Katalog mit Preisangaben der «Nederl. Radio-Industrie» im Haag, liegen für schweizerische Interessenten beim Nachweissbureau für Bezug und Absatz von Waren (Metropol) in Zürich auf.

Fensterglas. Holland ist, genau wie die Schweiz, für den grössten Teil seines Fensterglasbedarfs auf das Ausland angewiesen. Grosse Scheiben von zirka 100 Quadratfuss für Ladengeschäfte sind, da die vor dem Kriege eingeführten Vorräte erschöpft sind, hier nicht mehr erhältlich.

Bei den Volksunruhen und Strassenaufmärschen der letzten Zeit sind, allein im Haag, schätzungsweise Glasscheiben im Werte von etwa 200,000 Gulden zertrümmert worden, für deren Ersatz die Versicherungsgesellschaften, gestützt auf eine Vertragsklausel, welche durch Aufstände und Sabotage entstandene Verluste ausnimmt, nun aufzukommen ablehnen.

Ganze Strassen lang sind zurzeit die Spiegelscheiben der Ladengeschäfte mit Brettern zugenagelt. Rolläden sind hier fast unbekannt.

Postscheckverkehr mit Grossbritannien. Seit 6. Mai ist der Umrechnungskurs für Einzahlungen und Ueberweisungen nach Grossbritannien, die durch Vermittlung der Swiss Bank Corporation in London (Postscheckrechnung Nr. V. 600 in Basel) gemacht werden, auf Fr. 20.50 für 1 Livre Sterling (£) festgesetzt.

Konsulate. Herr Karl Heer ist vom Bundesrat in seiner Eigenschaft als Konsularagent von Belgien in Lugano anerkannt worden.

Service des chèques postaux avec la Grande-Bretagne. Dès le 6 mai, le cours de réduction des versements et des virements à destination de la Grande-Bretagne, effectués par l'intermédiaire de la Swiss Bank Corporation à Londres (compte de chèques postaux n° V 600, à Bâle), est fixé à fr. 20.50 pour 1 livre sterling (£).

Consulats. M. Charles Heer a été reconnu par le Conseil fédéral en qualité d'agent consulaire de Belgique à Lugano.

Eidgenössische Darlehenskasse — Caisse de Prêts fédérale

Answais — 30. IV. 1918 — Situation

Aktiva — Actif		Passiva — Passif	
	Fr.		Fr.
Bestand der Barschaft	110.76	Höhes des Umlaufs der Darlehenskassenscheine	26,206,200. —
Espèces en caisse		Montant des bons de la caisse en circulation	
Bestand der Darlehen	31,842,400.75	Sonstige Passiva	5,636,311.51
Montant des avances		Autres postes du passif	
Total	31,842,511.51	Total	31,842,511.51

Abrechnungsstellen der Nationalbank — Chambres de compensation de la Banque Nationale
(Basel, Bern, Genève, Lausanne, St. Gallen und Zürich.)

	1917	1918	
	Fr.	Fr.	
Januar	471,233,933.27	672,848,275.20	Janvier
Februar	401,558,660.77	567,982,828.23	Février
März	421,320,099.34	520,236,377.46	Mars
April	416,846,556.16	563,094,429.16	Avril
Mai	434,226,225.44	—	Mai
Juni	481,476,667.90	—	Juin
Juli	504,207,294.53	—	Juillet
August	489,376,984.25	—	Août
September	464,599,015.84	—	Septembre
Oktober	555,977,499.72	—	Octobre
November	554,366,736.67	—	Novembre
Dezember	598,014,741.51	—	Décembre
Januar-April	1,710,959,255.54	2,324,161,910.05	Janvier-Avril
Ganzes Jahr 1917	5,793,204,421.40	—	Année 1917

Wochenausweise der Schweizerischen Nationalbank und anderer Banken
Situations hebdomadaires de la Banque Nationale Suisse et d'autres Banques

Datum	Noten-Umlauf	Metallbestand	Portefeuille	Lombard	Giro- und Depotskonten
Date	Circulation des billets	Encasse métallique		Nantissements	Comptes de virements et de dépôts
7. IV. 1918	la Fr. 1000 (1 Mk. = Fr. 1.25, 1 L. = Fr. 25, 1 H. A. = Fr. 2.05, 1 Kr. = Fr. 1.05, 1 s. = Fr. 5) la fr. 1000				
Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse					
1918:	688,742	428,537	316,400	34,644	130,508
1917:	520,819	393,226	185,531	18,450	91,967
1916:	419,964	308,746	156,745	18,866	112,322
1915:	405,961	276,540	127,758	16,573	61,203
Bank von Frankreich — Banque de France					
1918:	26,086,784	5,631,444	2,702,563	1,141,447	3,422,664
1917:	18,749,447	5,474,809	1,871,089	1,187,936	2,573,517
1916:	15,154,630	5,349,128	2,016,899	1,238,633	2,117,293
1915:	11,422,735	4,630,855	2,906,865	675,934	2,540,770
Bank von England — Banque d'Angleterre					
1918:	1,197,018	1,510,904	3,973,444	—	4,306,791
1917:	972,515	1,367,272	4,063,320	—	4,477,304
1916:	846,866	1,411,656	3,358,208	—	3,941,597
1915:	873,523	1,343,776	4,584,246	—	5,072,987
Deutsche Reichsbank — Banque Impériale Allemande					
1918:	14,896,307	3,159,394	17,753,449	7,479	9,493,754
1917:	10,698,582	3,155,069	12,427,009	11,031	6,024,911
1916:	8,343,442	3,130,790	6,487,212	14,655	2,159,210
1915:	6,725,164	2,984,255	5,426,275	29,930	2,234,604
Niederländische Bank — Banque des Pays-Bas					
1918:	1,859,310	1,515,985	75,344	239,446	129,876
1917:	1,565,331	1,242,195	177,640	181,617	145,604
1916:	1,366,003	1,086,158	197,374	153,569	159,476
1915:	982,798	605,535	141,346	393,381	123,133
New-York Associated Banks					
1918:	179,200	2,319,000	21,527,550	—	19,721,450
1917:	140,600	3,957,150	18,196,000	—	19,567,250
1916:	157,900	3,459,500	17,023,200	—	17,947,950
1915:	188,050	2,708,000	11,990,000	—	12,018,050

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Ueberweisungskurs vom 7. Mai an — Cours de réduction à partir du 7 mai

Land	Kurs	Land	Kurs
Deutschland	Fr. 82. — = 100 Mk.	Allemagne	—
Italien	47.25 = 100 Lire	Italie	—
Oesterreich	52.25 = 100 Kr.	Autriche	—
Ungarn	52.25 = 100	Hongrie	—
Luxemburg	75. — = 100 Franken	Luxembourg	—
Grossbritannien	20.50 = 1 Pfund St.	Grande-Bretagne	—
Argentinien	502. — = 100 Goldpesos	Argentine	—

Wegen den zurzeit bestehenden ausserordentlichen Verhältnissen behält sich die Postverwaltung das Recht vor, für die Ueberweisungen andere als die obgenannten Kurse anzuwenden und sie den jeweiligen Schwankungen anzupassen.

Vn la situation extraordinaire qui existe actuellement, l'Administration des postes se réserve le droit d'appliquer d'autres cours que ceux indiqués ci-dessus, et de les adapter chaque fois aux fluctuations.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Chemin de fer Funiculaire St-Imier-Mont-Soleil

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

sur le **vendredi 17 mai 1918**, à 8 1/4 heures du soir, au **Grand Hôtel du Mont-Soleil** sur St-Imier.

ORDRE DU JOUR:

- 1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1917, présentation des comptes et du bilan au 31 décembre 1917.
 - 2° Rapport des commissaires-vérificateurs.
 - 3° Approbation des comptes et décharge au conseil d'administration pour sa gestion.
- Le compte de profits et pertes, le bilan au 31 décembre 1917 et le rapport des commissaires-vérificateurs sont à la disposition des actionnaires dès ce jour, chez M. HOFFMANN, chef d'exploitation.
- MM. les actionnaires devront justifier de leur qualité par la présentation de leurs actions, chez M. Hoffmann, qui leur délivrera une carte pour prendre part à l'assemblée. Cette carte nominative donnera droit à une course gratuite aller et retour sur le funiculaire, le jour de l'assemblée seulement. (5665 J) 1246!
- St-Imier, le 4 mai 1918.

Compagnie des Tramways de Neuchâtel

Assemblée générale ordinaire des actionnaires

le **jeudi 23 mai 1918**, à 10 heures du matin

à l'**Hôtel de Ville de Neuchâtel** (Salle du Conseil général)

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1917.
 2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
 3. Votation sur les conclusions de ces rapports.
 4. Nominations statutaires.
- A dater du mardi 14 mai, le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront mis à la disposition des actionnaires au siège social de la compagnie, Quai Louis Perrier 5, et à la Banque Berthoud & Cie.
- Pour assister à l'assemblée, MM. les actionnaires devront effectuer, trois jours à l'avance, le dépôt de leurs actions chez MM. Berthoud & Cie, banquiers à Neuchâtel, qui leur délivreront en échange une carte d'admission tenant lieu de récépissé de dépôt.
- Une carte de libre circulation sur le réseau de la compagnie, pour le jour de l'assemblée générale, sera remise par la banque à chacun des déposants. 1432 N (1237)
- Neuchâtel, le 6 mai 1918.

Au nom du conseil d'administration,
Le secrétaire: **Fd. PORCHAT.** Le président: **J. de DARDEL.**

Grand Hôtel de la Paix S. A., Lausanne

L'assemblée des obligataires 1^{re} hypothèque de la susdite société aura lieu le **lundi 13 mai prochain**,

à 2 heures après-midi,

au local de la Bourse, à Lausanne.

C'est par suite d'une erreur typographique que l'heure ne se trouve pas indiquée dans les convocations déjà parues dans la Feuille officielle suisse du commerce. (31593 L)

Lausanne, le 6 mai 1918.

CHARRIÈRE et ROGUIN, banquiers, Place St-François 14, LAUSANNE, gérants de la grosse.

ALLAMAND, notaire, Rue de la Paix 6, LAUSANNE, président du conseil d'administration de la S. A. du Grand Hôtel de la Paix.

Société Immobilière du Pont Charles Bessières LAUSANNE

Les porteurs d'obligations de l'emprunt 2^e, hypothèque de fr. 220,000 du 1^{er} avril 1914 contre la société immobilière du Pont Charles Bessières (S. A.), à Lausanne, sont invités à se réunir en

assemblée générale

le **lundi 20 mai prochain**, à 4 heures après-midi, à l'**Hôtel de la Paix**, Rue de la Paix, à Lausanne, pour désigner la représentation prévue à l'article 23 et l'ordonnance fédérale du 20 février dernier sur la communauté des créanciers dans les emprunts par obligations (délégations) et pour fixer les compétences de cette représentation.

La présente convocation a lieu sur l'initiative commune de la société débitrice et du représentant du gérant de la grosse, décédé.

Les porteurs d'obligations devront justifier leur droit à participer à l'assemblée en produisant leur titre ou des certificats de dépôts à l'ouverture de la séance. Les certificats de dépôts doivent porter les numéros des obligations. 1221 (31686 L)

Lausanne, le 26 avril 1918.

Au nom du gérant de la grosse **M. Ernest Droguet**, décédé, **A. ALLAMAND**, notaire.

Au nom de la débitrice, **A. COTTIER**, président du conseil d'administration.

